



Hinweise für die Erteilung von Gestattungen nach § 12 Gaststättengesetz

Aus besonderem Anlass kann der Betrieb eines erlaubnisbedürftigen Gaststättengewerbes unter erleichterten Voraussetzungen vorübergehend auf Widerruf gestattet werden.

1. Voraussetzungen

Gewerbsmäßiger Verkauf von alkoholischen Getränken. Eine kostenlose Abgabe hat nicht automatisch eine Erlaubnisfreiheit zur Folge. Es ist in jedem Fall zu prüfen, ob mit der Abgabe ein gewerbliches Interesse verbunden ist. Hierunter fällt u.a. auch eine Veranstaltung mit kostenloser Abgabe, mit dem Ziel einer Mitgliederwerbung.

Für die Gestattung muss ein besonderer Anlass gegeben sein. Hierunter fallen z.B.:

Volksfeste, Schützenfeste, Märkte, Weinfeste, Schulfeste, Faschingsbälle, Sportveranstaltungen sowie Jubiläumsveranstaltungen von Vereinen.

Die Gestattung wird nur für einen vorübergehenden Betrieb erteilt.

Eine Gestattung kann z.B. nicht erteilt werden, wenn in kurzen Abständen die Veranstaltungen regelmäßig wiederholt werden. Hier muss eine Gaststättenkonzession beantragt werden.

2. Antragsverfahren

Der Antrag ist schriftlich und so rechtzeitig (mindestens 3 Wochen vor Beginn des Betriebes)

einzureichen, dass eine ordnungsgemäße Prüfung und Verbescheidung des Antrags möglich ist.

Folgende nähere Angaben sind u.a. zu machen:

- Antragsteller.
- Handynummer einer verantwortlichen Person, welche während der gesamten Veranstaltungszeit erreichbar ist.
- Art der Veranstaltung und evtl. weitere Darbietungen.
- Zeitraum (Datum, Beginn und Ende) der Veranstaltung.
- Ort und Lage der Veranstaltung und die Raumgröße in m²
- Geschätzte Anzahl der Besucher.
- Angaben über musikalische Darbietungen.
- Vorhandene Toilettenanlagen.
- Art der Speisen und Getränke.
- Schankanlagen und Spülgeräte.

Falls öffentliche Wege, Straßen oder Plätze beansprucht werden, ist dies ebenfalls bei der Antragstellung anzugeben.

Hier ist unter Umständen eine straßenverkehrsrechtliche Ausnahmegenehmigung nach der Straßenverkehrsordnung erforderlich.

3. Durchführung der Veranstaltung

Bei der Durchführung der Veranstaltung sind alle Auflagen im Genehmigungsbescheid zu beachten:

Insbesondere:

- Ausschank und Speisenabgabe.
z.B.: Infektionsschutzgesetz (früher Gesundheitszeugnis), Speisezubereitung, Schankmaß, Schankanlagen
- Geschirr.
Kein Plastik-Einweggeschirr, geeignete Spülmöglichkeiten
Wasserentsorgung, Behälter für Speisereste
- Brandschutz.
Flucht- und Rettungswege, Feuerlöscher, Flüssiggasgeräte, Elektrogeräte
- Jugendschutzgesetz. Abgabe von Alkohol.
- Lärmschutz.
Lautstärke bei Musikdarbietungen.
- Ausreichender Ordnungsdienst.
- Ausreichende Toilettenanlagen.
- Parkplätze.
- Preisangaben.
- Zeltbetrieb.
Zelte ab einer Größe von 75 m² müssen von der Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt) abgenommen werden.
- Haftung.
Eine ausreichende Versicherung ist abzuschließen und der Genehmigungsbehörde vorzulegen.

4. Kosten

Pro Veranstaltungstag zwischen 25,00 und 1750,00 €. Je nach Aufwand können sich die Kosten erhöhen.

5. Vorgehensweise

Persönliches Erscheinen empfehlenswert.

Sie können den Antrag auch persönlich bei Ihrem zuständigen Ordnungsamt (Gemeinde) stellen.

Dies hat den Vorteil, dass Unklarheiten sofort beseitigt werden können und beschleunigt die Bearbeitung.

Anschrift für die Einsendung des Formulars per Post:

Gemeinde Söchtenau
Gewerbeamt
Dorfplatz 3
83139 Söchtenau



Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes (§ 12 GastG) zum Ausschank alkoholischer Getränke

Anschrift der zuständigen Behörde

Gemeinde Söchtenau
Gewerbeamt
Dorfplatz 3
83139 Söchtenau

Lizenziert für Gemeinde Söchtenau

Eingangsvermerk – Eingangsstempel

Antragsteller:

(z.B. Firma, Verein, Privatperson)

Bei Vereinen oder sonstigen juristischen Personen vertreten durch:

Familienname (bei Frauen auch Geburtsname):

Geburtsname:

Vorname:

Erreichbar unter Handy-Nr.: , Telefon-Nr.:

E-Mail:

Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person des nicht rechtsfähigen Vereins

Geburtsdatum

Geburtsort, Kreis

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)

Straße u. Haus-Nr.:

PLZ:

Wohnort:

Ist ein Strafverfahren anhängig?

ja nein

Anlass – Zeitraum:

Aus Anlass:

Im Zeitraum (Datum und Uhrzeit)

Tanzveranstaltungen sind vorgesehen musikalische Darbietungen sind vorgesehen

Räumliche Verhältnisse

Die Gestattung soll für folgende Räume oder Plätze gelten (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücks, Lage, Anschrift, ggf. Lageplan)

Festzelt wird errichtet

ja nein

(bautechnische Abnahme wird
gesondert beantragt)

Größe der Räume in m²

Anzahl der Sitzplätze

Herrenspülaborte (Anzahl)

Damenspülaborte (Anzahl)

Urinale (Anzahl)

mit Stück, Becken oder lfd. m Rinne

Wird ein Toilettenwagen aufgestellt?

ja nein

Lage der Toiletten

Wer ist Eigentümer des Anwesens?

Getränkeausschank – Speisenabgabe:

Zum Ausschank

alkoholische Getränke:

aller folgender

Zur Abgabe

zubereiteter Speisen:

aller folgender

Ich versichere, sämtliche Angaben nach bestem Wissen und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Gestattung zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

PLZ, Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Weiter

Eingaben löschen